

Der Neue Pauly

Hyginus, C. Iulius

(763 words)

[\[English version\]](#)

Table of Contents

I. Leben und Werk

a) Philologe und Polyhistor der augusteischen Zeit aus Spanien oder Alexandria, Freigelassener des Augustus, nach 28 v.Chr. Präfekt der palatinischen Bibl. bei gleichzeitiger ausgedehnter Lehrtätigkeit (zur Biogr. vgl. Suet. gramm. 20). Dennoch mußte er zeitlebens von Clodius [II 6] Licinus unterstützt werden und starb arm; Ov. trist. 3,14 ist an ihn gerichtet. Sein umfangreiches Œuvre umfaßte philol. (Komm. zum *Propempticon Pollionis* des Helvius [I 3] Cinna; Besprechung ausgewählter Stellen aus Vergil, vgl. [5. 51-67]), histor.-antiquarische (Exempla, vgl. [9. 63ff.]; *De familiis Troianis*, vgl. [6]; über ital. Städte; *De proprietatibus deorum*; *De dis penatibus*) und landwirtschaftliche Werke (*De agricultura*; *De apibus*); zahlreiche Fr. sind erh. Von seiner polit. Biographienslg. *De viris illustribus*, die 9 B. zu je 21 Viten enthielt, ist das anon. überl., h. überwiegend Cornelius Nepos zugeschriebene B. *De excellentibus ducibus exterarum gentium* bewahrt (vgl. [7. 1645ff.]). Zum Weiterwirken (Elogien des Augustus-Forums; Valerius Maximus; Ampelius, HLL § 530; die spätant. *Viri illustres*, HLL § 532.3) dieser wichtigen frühaugusteischen, von Livius weitgehend verdrängten Gesch.-Quelle vgl. [7. 1636ff., 1647ff. und Stemma 1654; 8. 1,52ff.; 2,9ff.]; zu den Exempla bei Valerius Maximus sowie bei Frontinus s. [9].

b) Wohl vom gleichen Verf. [10. xxxiff.] stammt ein astronom.-myth. Hdb. in 4 B. (B. 1 und 4: astronom. Erklärungen; B. 2 und 3: Sternsagen und -kataloge). Als Quelle diente eine Arat-Einführung des Eratosthenes [2]. Zahlreiche, auch bebilderte Hss. vom 9. Jh. an zeugen für die Beliebtheit des Textes im MA.

I. Leben und Werk

II. Hyginus als Agrarschriftsteller

c) Damit (vgl. Hyg. astr. 2,12: *De quo in primo libro Genealogiarum scripsimus*) hat auch ein myth. Hdb. seinen Autor und seinen urspr. Titel *Genealogiae* (*Fabulae* in der Überl.) gefunden: Es umfaßt a) Stammbäume von Göttern und Heroen und b) 277 kurze Erzählungen und Listen myth. Inhalts, die ab Nr. 221 dominieren. Bei der Umarbeitung der griech. mythographischen Quelle kam nur wenig Röm. hinzu. Allerdings ist infolge zahlreicher Veränderungen und Interpolationen die urspr. Form des überl. lat. Textes nicht immer feststellbar; so mag von der griech. Fassung der *Hygini Genealogia* in CGL 3,56-69 [18. 172ff.] einiges auf den Text der dem Erstdruck [17] zugrundeliegenden Hs. (um 900) zurückführen, von der nur Frgg. wiederentdeckt worden sind.

Schmidt, Peter L. (Konstanz)

Bibliography

Zu a)

Frgg.:

1 GRF 525-537

2 HRR 2, p. 72-77

3 R. REITZENSTEIN, *De scriptoribus rei rusticae librorum deperditis*, 1884, 18ff.; 53f.

Lit.:

4 P.V.D. WOESTIJNE, *Hyginiana*, 1930

5 S. TIMPANARO, *Per la storia della filologia virgiliana antica*, 1986, 51-67

6 P. TOOHEY, Varro, H. and Horace, in: *Arethusa* 17, 1984, 5-28

7 P.L. SCHMIDT, s.v. H., *RE Suppl.* 15, 1978, 1644-1659

8 J. FUGMANN, *Königszeit und Frühe Rep. in der Schrift De viris illustribus*, 2 Bde., 1990/1997

9 A. KLOTZ, *Stud. zu Valerius Maximus*, 1942.

Zu b)

Ed.:

10 A. BOEUFFLE, 1983 (mit frz. Übers.)

11 G. VIRÉ, 1992.

Lit.:

12 M. CHIABÒ, L. ROBERTI, Index verborum, 1990

13 W. HÜBNER, Nachlese zu H., in: Hermes 113, 1985, 208-224

14 G. VIRÉ, La transmission du De astronomia, in: Revue de l'histoire du texte 11, 1981, 159-276

15 Dies., Informatique et classement des manuscrits. Essai méthodologique sur le De astronomia d'H., 1986

16 Dies., Le texte du De astronomia, in: Latomus 51, 1992, 843-856.

Zu c)

Ed.:

17 J. MICYLLUS, 1535

18 H.I. ROSE, ²1963

19 P.K. MARSHALL, 1993 (mit Bibliogr.)

20 J.-Y. BORÍAUD, H. Mythographus, 1997.

Lit.:

21 H. MATAKIEWICZ, De Hygino mythographo, in: Eos 34, 1932/33, 93-110

22 J. SCHWARTZ, Ps.-Hesiodeia, 1960, 297-314

23 C. DESMEDT, Fabulae Hygini, in: RBPh 48, 1970, 26-35 und Bollettino di Studi Latini 3, 1973, 26-34

24 A.B. BREEN, The "Fabulae Hygini" reappraised, 1991.

[English version]

II. Hyginus als Agrarschriftsteller

H. wurde als Agrarschriftsteller hochgeschätzt, wie aus seiner Erwähnung in der Liste der älteren Agronomen bei Columella hervorgeht (Colum. 1,1,13). Bei Plinius wird er als Quellenautor zu den Büchern 10-21 der *Naturalis Historia* aufgeführt. Columella, der H. oft namentlich nennt, bezeichnet ihn als *paedagogus* der Landwirtschaft und rühmt ihn als Autor zusammen mit Vergil und Celsus [7.] (Colum. 9,2,1). Wie die Erwähnungen bei Columella und Plinius zeigen, hat H. wohl alle Zweige der Landwirtschaft behandelt (Colum. 3,11,8: Bodenqualität im Weinbau; Colum. 11,2,83: Ochsenhaltung; Colum. 11,3,62: Rübenanbau; Plin. nat. 13,134: Schneckenklee; Plin. nat. 16,230: Werkzeug aus Holz; Plin. nat. 18,232: Wein). Besonders berühmt war das Buch über die Bienenzucht (*Liber de apibus*, Colum. 9,13,8), dem Columella in seiner eigenen Darstellung an vielen Stellen gefolgt ist. H., der die Schriften anderer Autoren umfassend ausgewertet hat (Colum. 9,2,1; 9,13,8 zu Aristomachus), widmete dem mythischen Ursprung der Bienenzucht längere Ausführungen, was Columella deswegen kritisiert, weil derartige Schilderungen für den Landwirt wenig nützlich seien (Colum. 9,2,2-5). Ein Charakteristikum seiner Darstellung der Bienenpflege scheint die Genauigkeit der Vorschriften gewesen zu sein (Colum. 9,14,1; 9,14,18).

Schneider, Helmuth (Kassel)

Bibliography

1 W. RICHTER (Hrsg.), L. Iunius Columella, Zwölf Bücher über Landwirtschaft, Bd. 3, 1983, 586; 619.

Cite this page

Schmidt, Peter L. (Konstanz) and Schneider, Helmuth (Kassel), "Hyginus, C. Iulius", in: *Der Neue Pauly*, Herausgegeben von: Hubert Cancik, Helmuth Schneider (Antike), Manfred Landfester (Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte). Consulted online on 04 June 2023
 <http://dx.doi.org/10.1163/1574-9347_dnp_e519090>
 First published online: 2006